

Sto SE & Co. KGaA

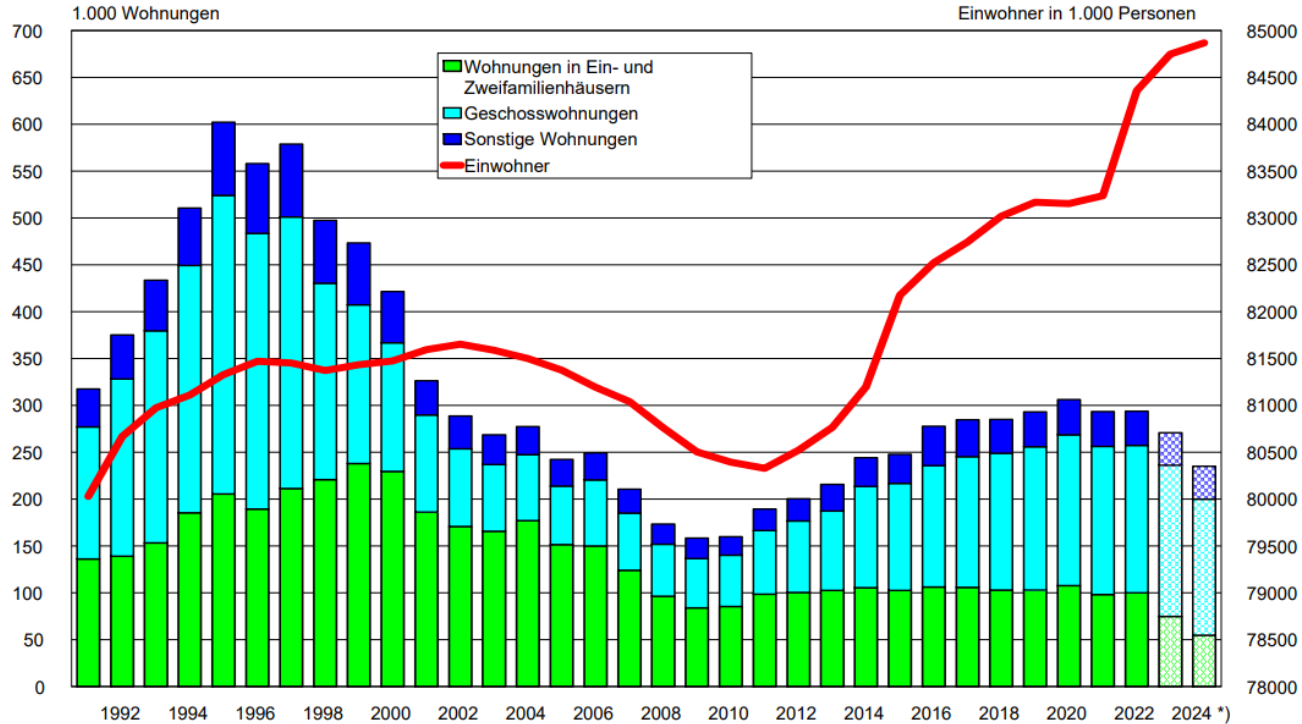
19.06.2024

Empfangsgebäude der Sto SE & Co. KGaA
Planung: Wilford Schupp Architekten, Stuttgart, DE
Orange Blu, Stuttgart, DE



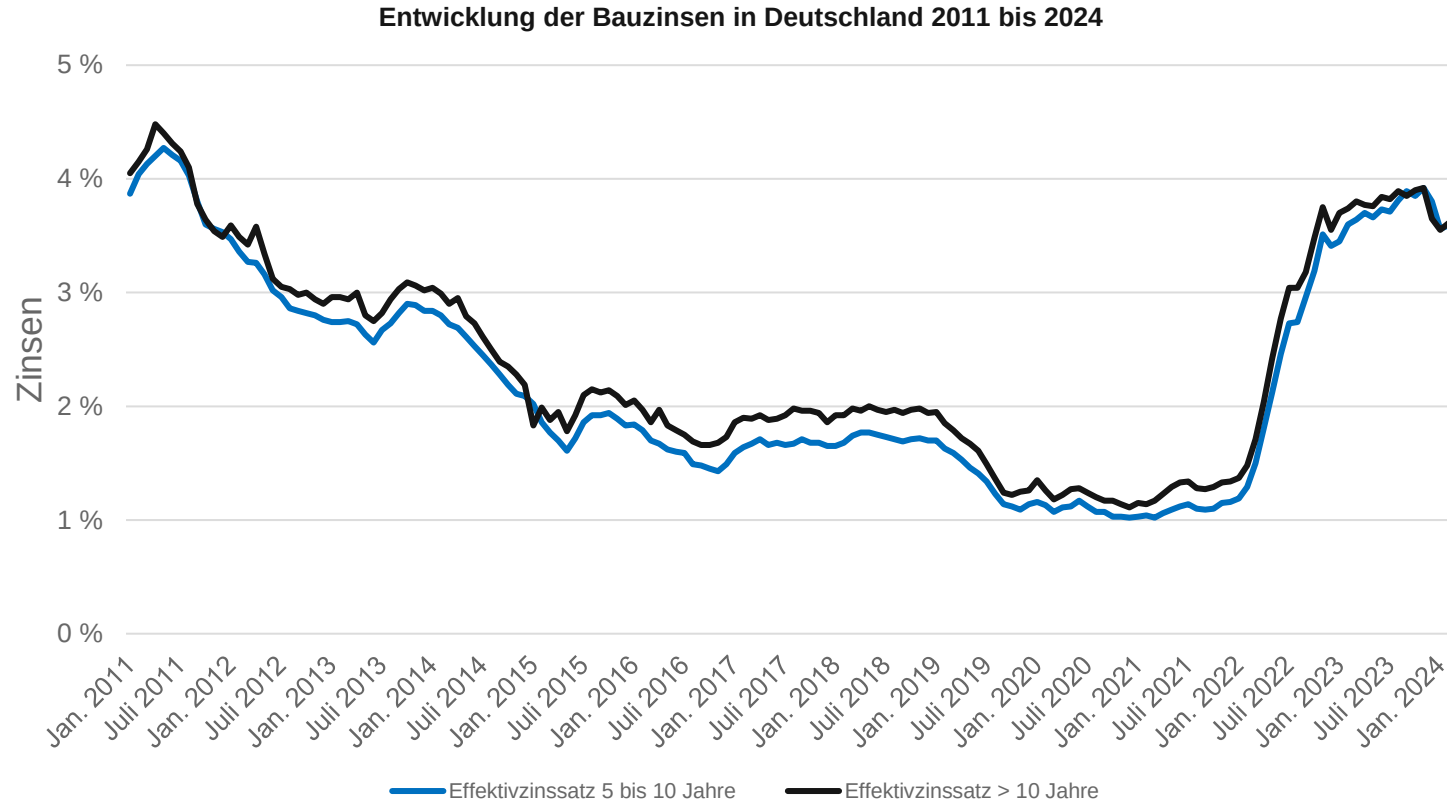
Wohnungsfertigstellungen in Deutschland

Angebot und Nachfrage divergieren stark



Quelle: ARGE-Studie – Wohnungsbau-Tag 2024

Deutlicher Anstieg der Zinsen

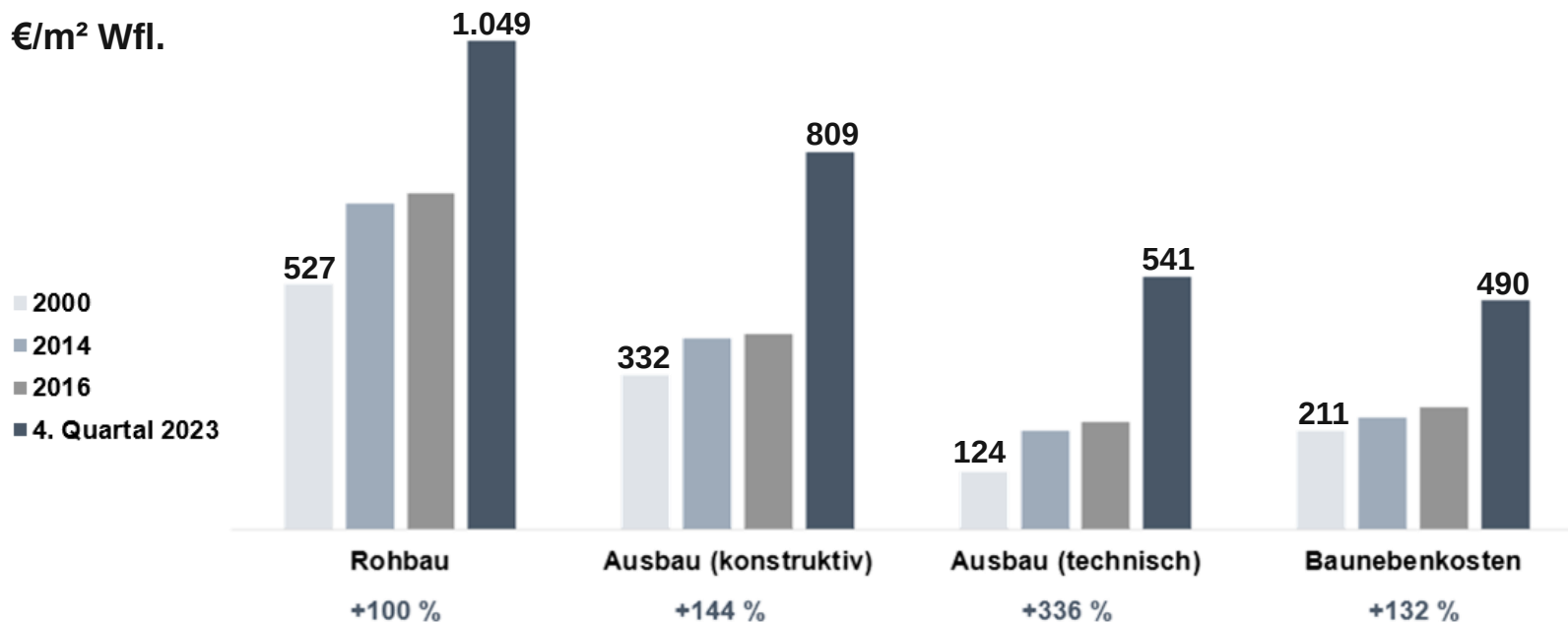


Quelle: Deutsche Bundesbank | Zinssätze für das Neugeschäft Wohnungsbaukredite an private Haushalte

Anstieg der Baukosten

Entwicklung in den Leistungsbereichen seit dem Jahr 2000

€/m² Wfl.



Ursachen (exemplarisch) für die festgestellten Entwicklungen oberhalb der allgemeinen Bausparpreissteigerungen

Materialkosten und
Marktprozesse

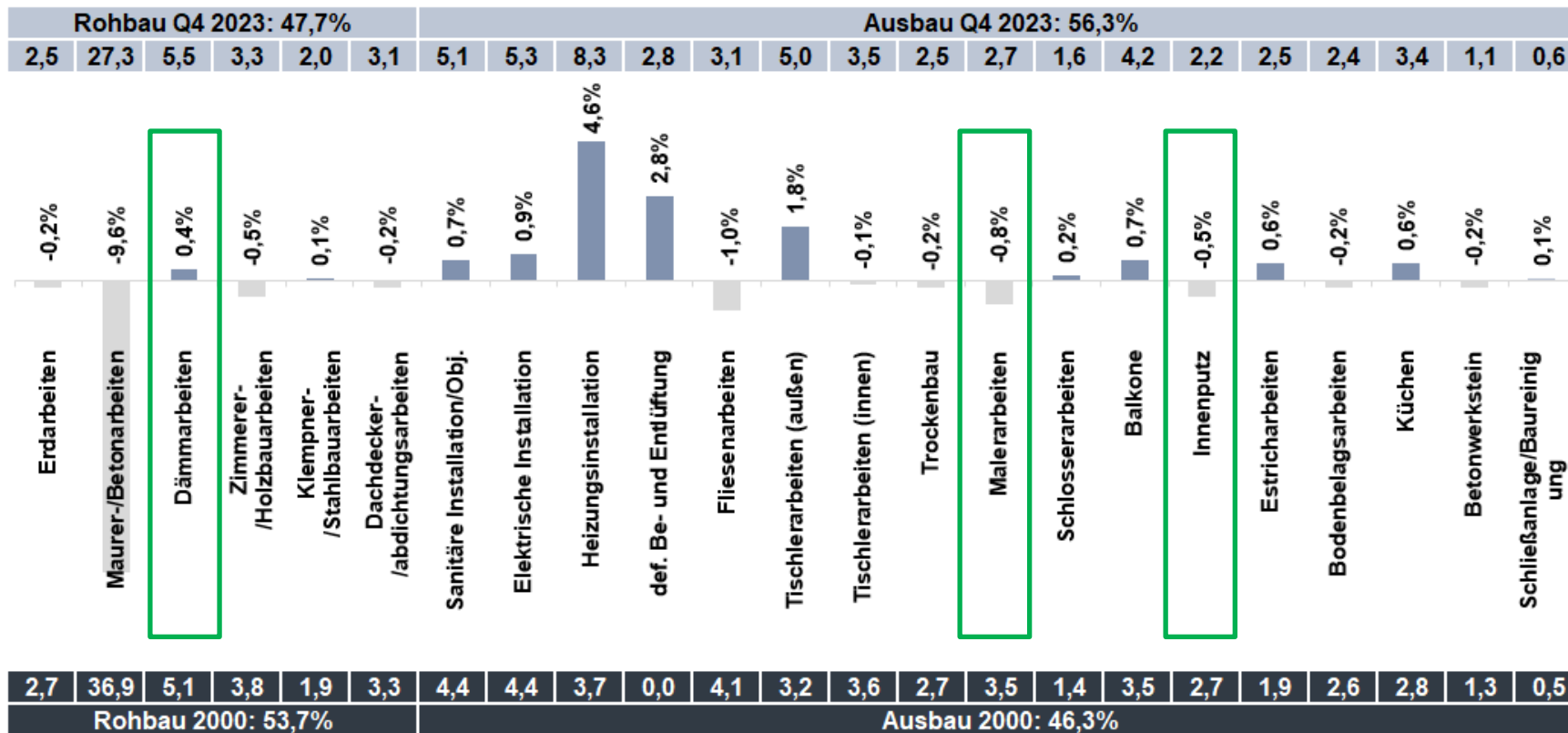
EnEV/GEG, Barrierefreiheit
Qualitätsansprüche

EnEV/GEG
EEWärmeG

Expertengutachten
Abgaben/Gebühren

Anstieg der Baukosten

Sto relevante Bereiche sind keine Kostentreiber



Quelle: Eigene Darstellung in Anlehnung an ARGE-Studie – Wohnungsbau-Tag 2024



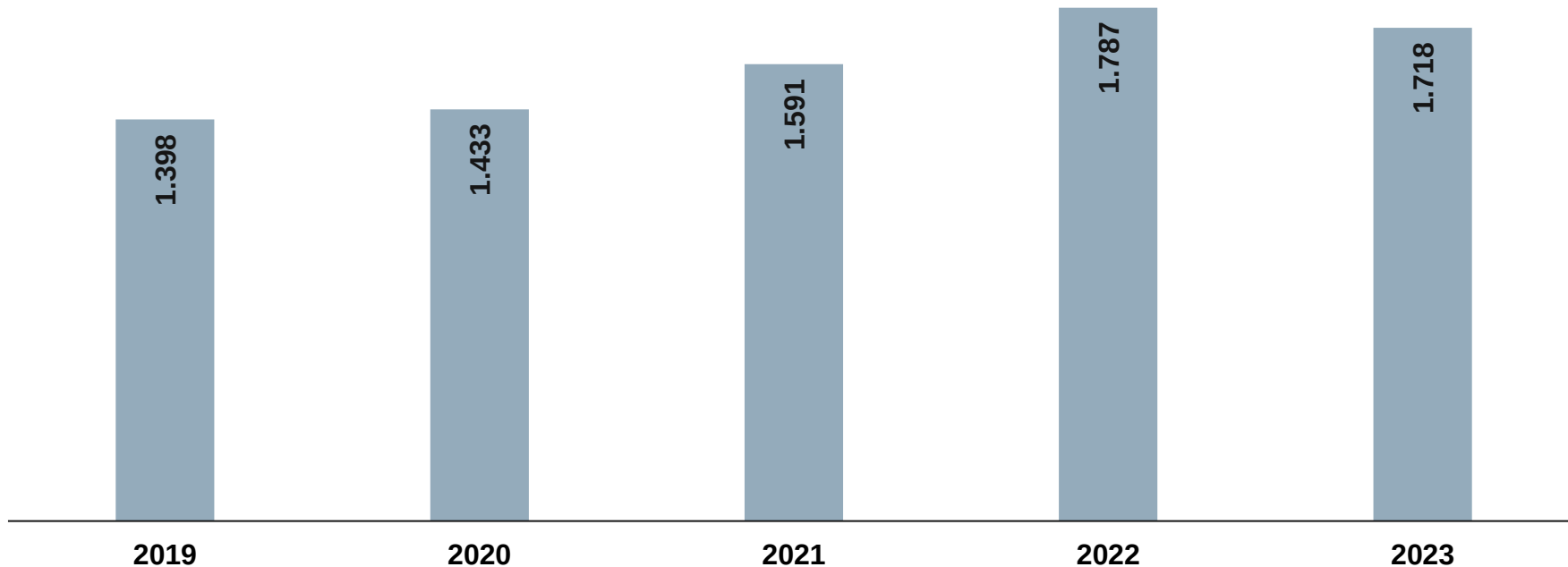
Erklärung des Titelmildes

Das Bibliotheksgebäude der Karl-Franzens-Universität Graz wurde in mehreren Bauetappen erweitert. Ein zweigeschossiger, moderner Baukörper, der den Vorplatz in einer ausladenden Geste überragt, ergänzt das historische Gebäudeensemble. Seine hoch energieeffiziente Hülle gestaltete das Architekturbüro Atelier Thomas Pucher mit einer vorgehängten hinterlüfteten Fassade (StoVentec) mit Modellierputzflächen (StoMiral MP) und Glaspaneelen (StoVentec Glass). Die Unterseite der Auskragung gestaltete die Wiener Künstlerin Anna Artake mit einem Sgraffito, das den vergrößerten Kupferstich einer Buchillustration aus dem 17. Jahrhundert zeigt.

Foto: Christian Schellander, AT

Prognostizierte Umsatzziele in schwierigem Marktumfeld erreicht

in Mio. €



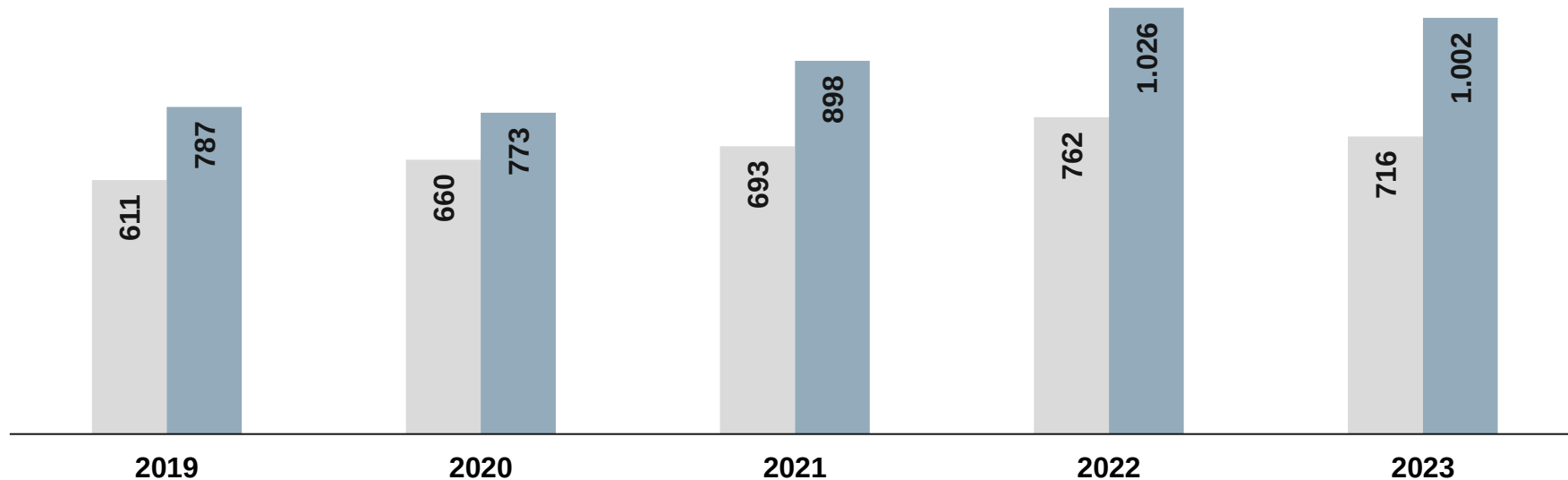
Angaben gem. IFRS

Umsatz Sto-Konzern

Auslandsanteil am Konzernumsatz erhöhte sich von 57,4 % auf 58,3 %

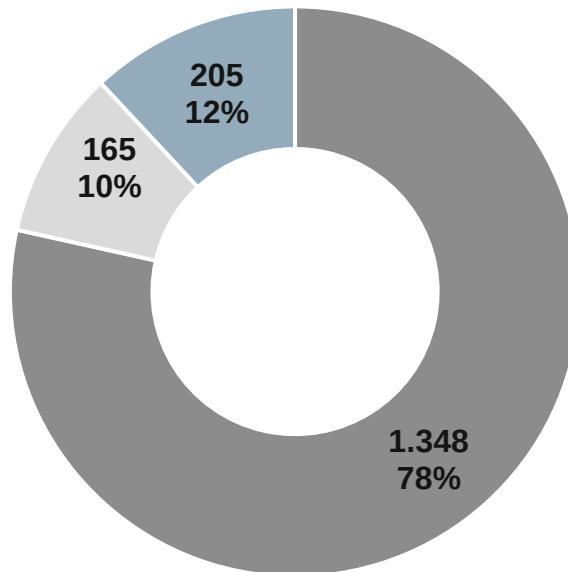
in Mio. €

■ Inland ■ Ausland



Angaben gem. IFRS

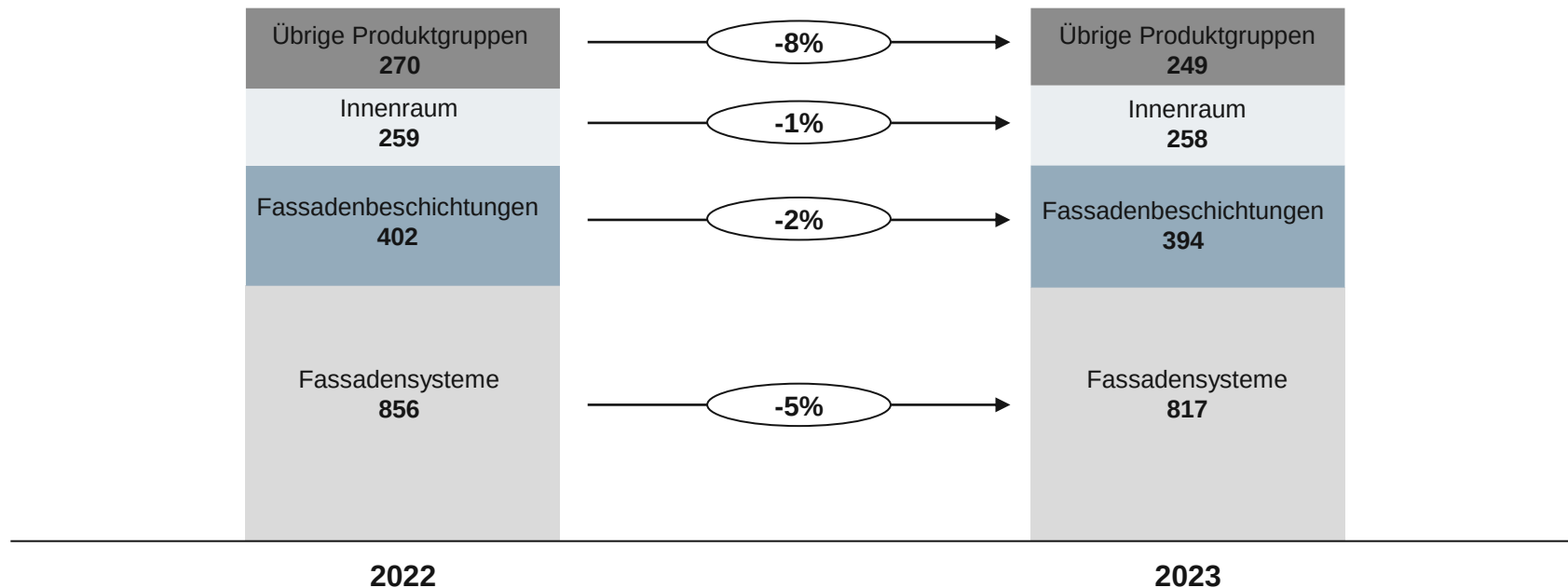
■ Westeuropa ■ Nord-/Osteuropa ■ Amerika / Asien / Pazifik



**Umsatz 2023
Sto-Konzern:
1.718 Mio. €**

Fassadensysteme weiterhin Produktgruppe mit größtem Anteil

in Mio. € ■ Fassadensysteme ■ Fassadenbeschichtungen ■ Innenraum ■ Übrige Produktgruppen



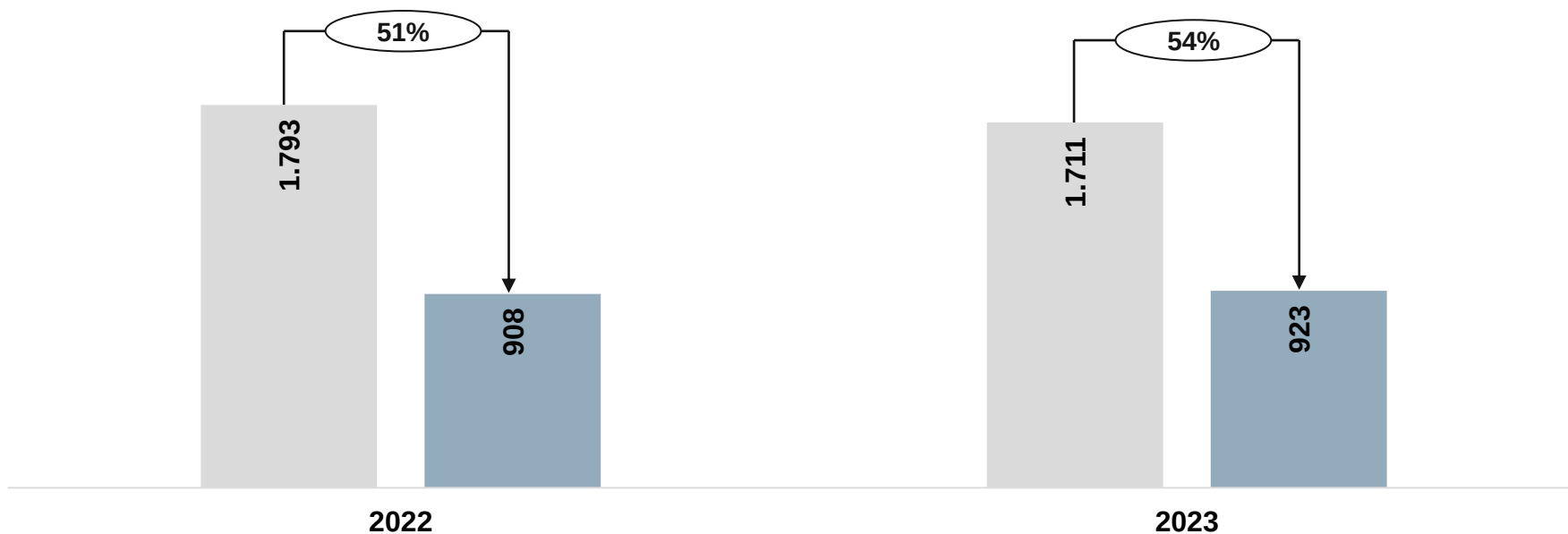
Angaben gem. IFRS

Rohhertrag Sto-Konzern

Rohhertragsmarge gegenüber Vorjahr von 50,7 % auf 53,9 % verbessert

in Mio. €

■ Gesamtleistung ■ Rohhertrag



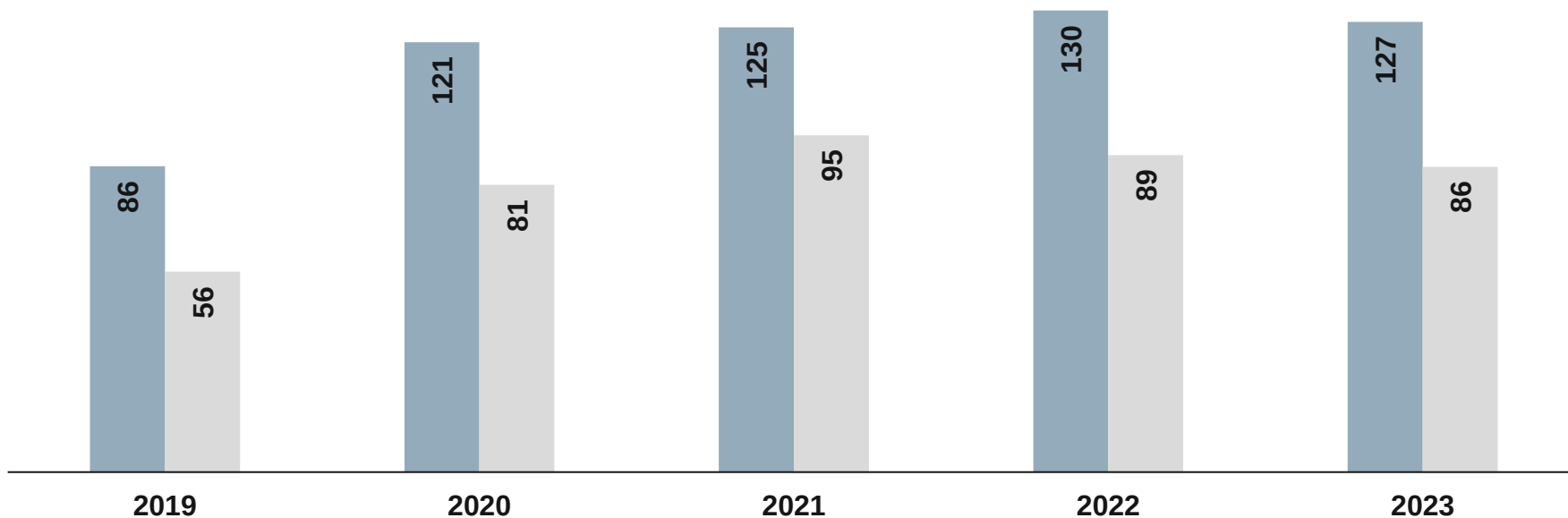
Angaben gem. IFRS

EBIT & EAT Sto-Konzern

Prognostizierte Ergebnisziele in schwierigem Marktumfeld erreicht

in Mio. €

■ EBIT ■ EAT



Angaben gem. IFRS

Prognostizierte Umsatz- und Ergebnisziele in schwierigem Marktumfeld erreicht

GuV in Mio. €	2023	2022	Differenz	
Gesamtleistung	1.711	1.793	-82	-5%
Sonstige betriebliche Erträge	28	29	-1	-3%
Materialaufwand	-788	-885	97	11%
Personalaufwand	-437	-428	-8	-2%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-321	-310	-11	-3%
Wertminderungsaufwand (netto)	-1	-4	3	65%
EBITDA	192	195	-2	-1%
Abschreibungen	-66	-65	-1	-1%
EBIT	127	130	-3	-2%
Finanzergebnis	1	-1	2	165%
EBT	127	128	-1	-1%
Ertragssteuern	-42	-39	-2	-6%
EAT	86	89	-3	-4%

Angaben gem. IFRS

Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit 171 Mio. EUR

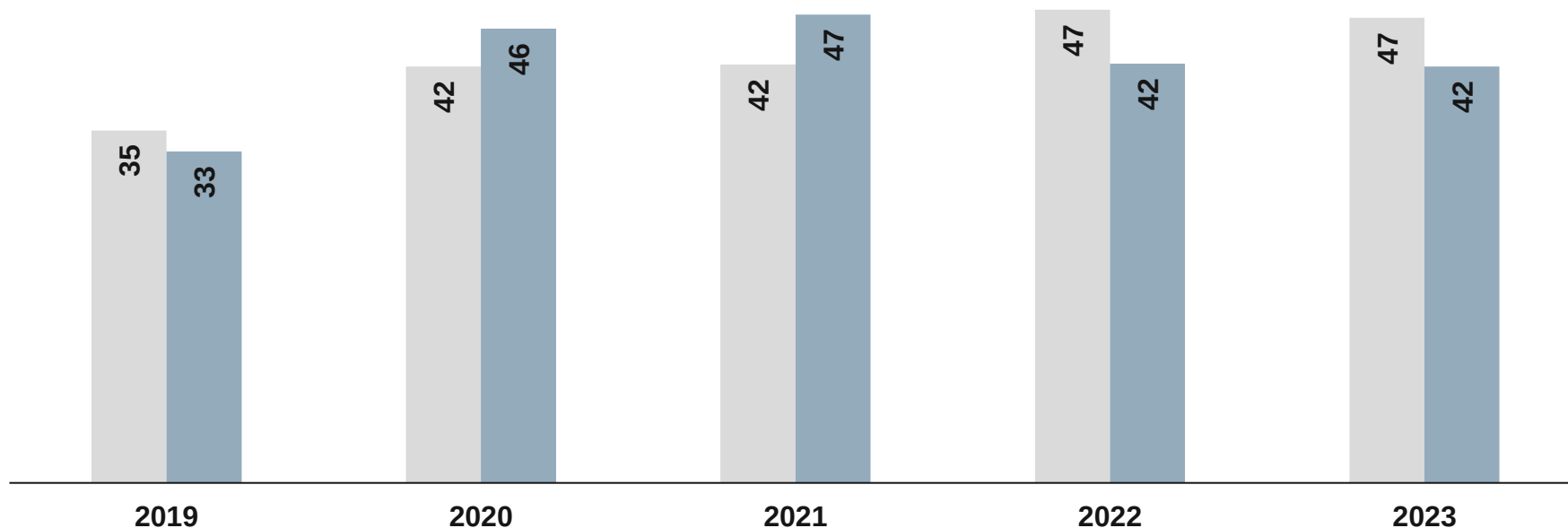
Cashflow in Mio. €	2023	2022	Differenz	
aus laufender Geschäftstätigkeit	171	95	76	79%
aus Investitionstätigkeit	-104	43	-146	-344%
aus Finanzierungstätigkeit	-63	-72	9	13%
Wechselkurseffekte	-2	1	-3	-205%
Zahlungsmittel Anfangsbestand	119	137	-18	-13%
Veränderung	3	-18	21	116%
Zahlungsmittel Endbestand	122	119	3	2%

Investitionen und Abschreibungen Sto-Konzern

Kontinuierliche Investitionen in weiteres Wachstum

in Mio. €

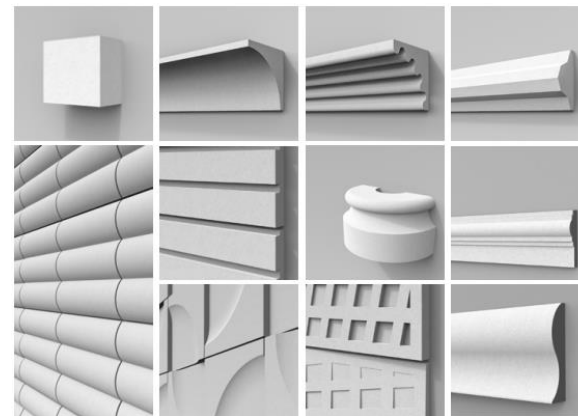
■ Investitionen ■ Abschreibungen



Angaben gem. IFRS; jedoch ohne Effekte aus IFRS 16, ohne Investitionen und Abschreibungen auf Finanzanlagen

Ausgewählte Einzelinvestitionen

Verotec GmbH - Neues Bearbeitungszentrum für Deko-Profile



Ausgewählte Einzelinvestitionen

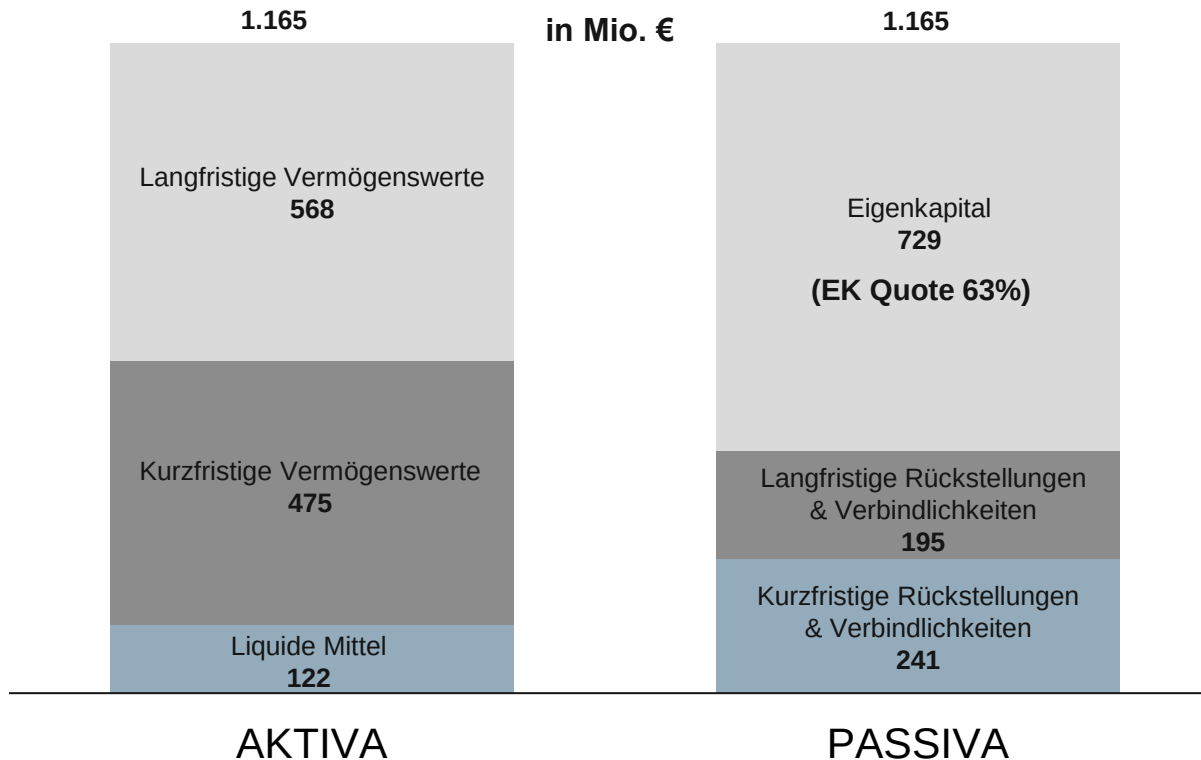
Liaver GmbH & Co. KG



Gesamtinvestitionen in einen zweiten Drehrohrföfen zur Herstellung von Granulat aus recyceltem Glas, im Zeitraum 2021 – 2023 beliefen sich auf rund 18 Mio. EUR.

Bilanz Sto-Konzern

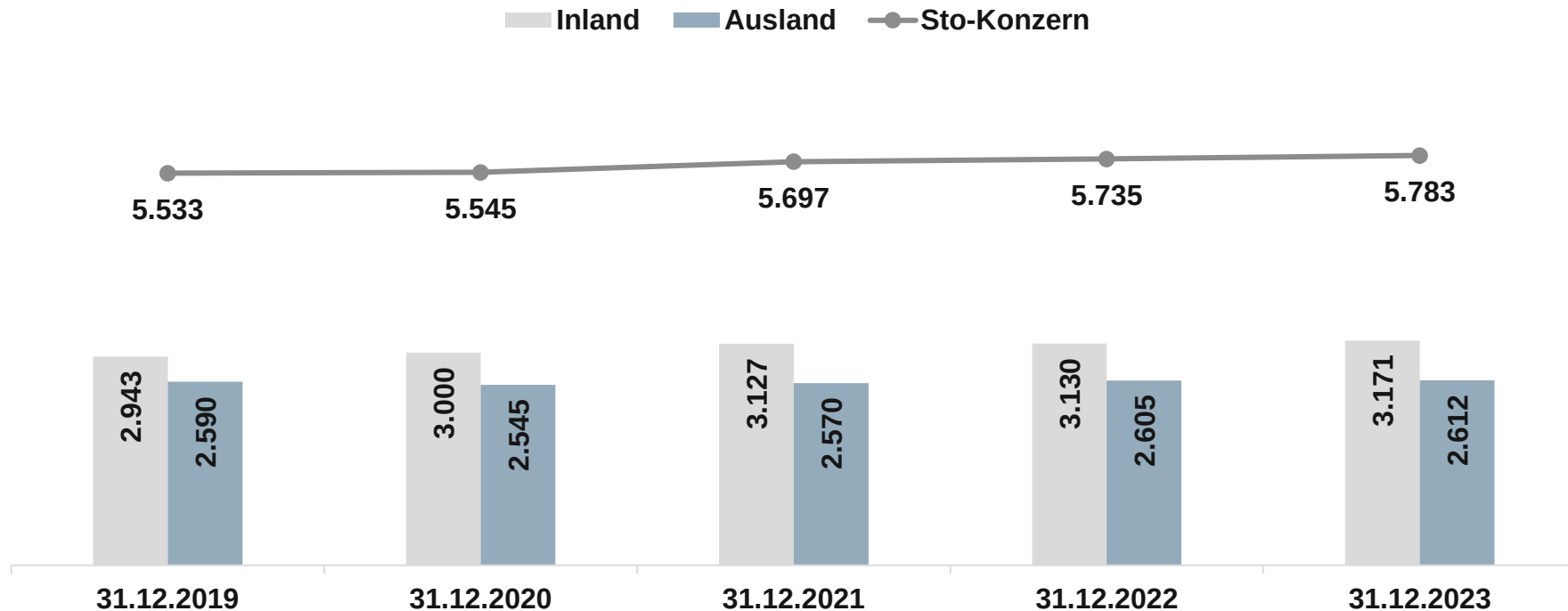
Sehr solide Bilanzstruktur per 31.12.2023, starke EK-Basis

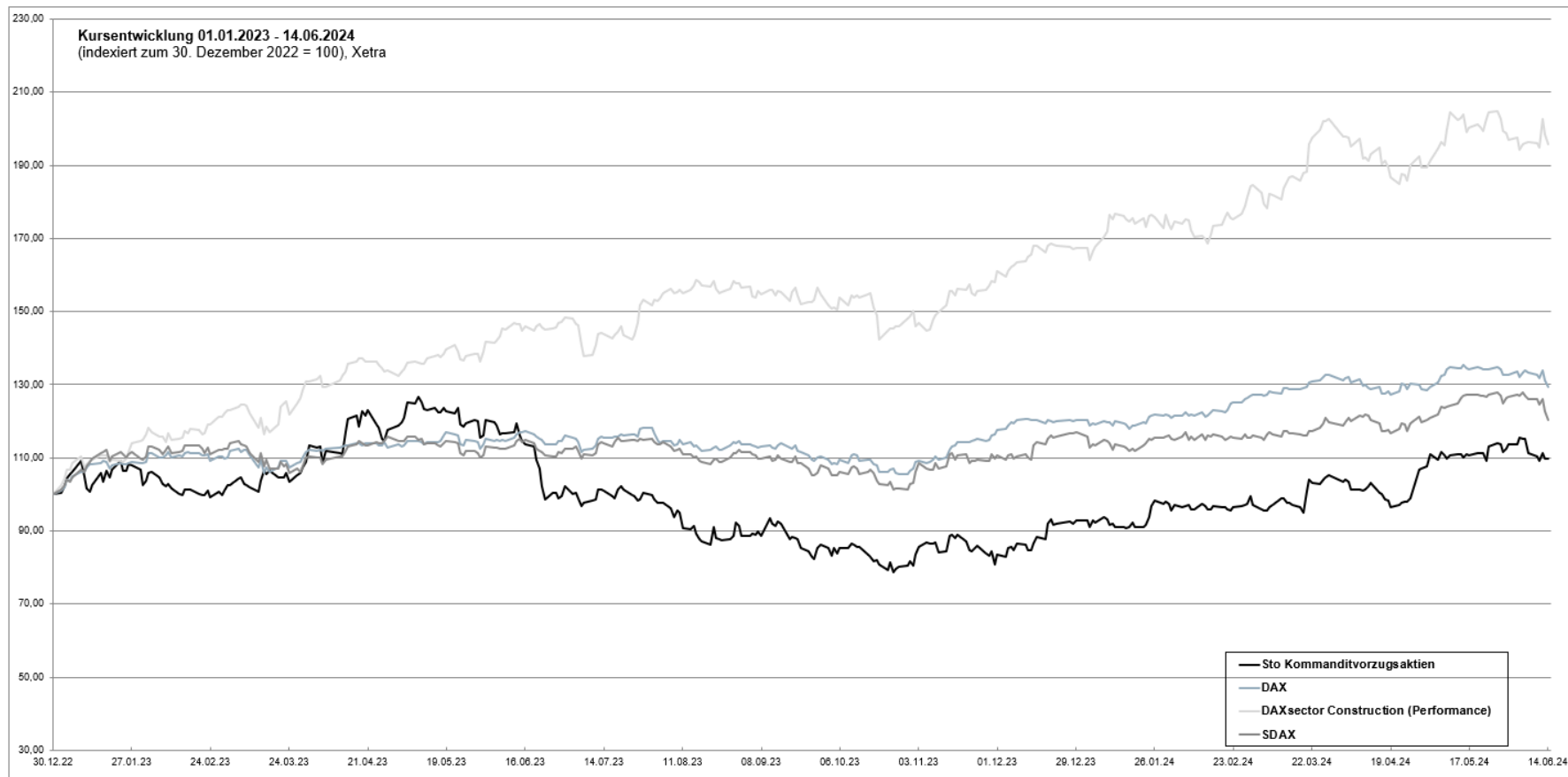


Angaben gem. IFRS

Mitarbeiter Sto-Konzern

Moderater Anstieg in 2023





Zieldimensionen der Strategie im Überblick

Kundenfokus

Wir sind der verlässliche und flexible Partner, stehen für eine kompetente Beratung, funktionale Produkte und erlebbare Nachhaltigkeit



Leistungspotenziale

Wir nutzen und forcieren die Potenziale in den Bereichen Marktpräsenz, Lösungsführerschaft und operative Exzellenz

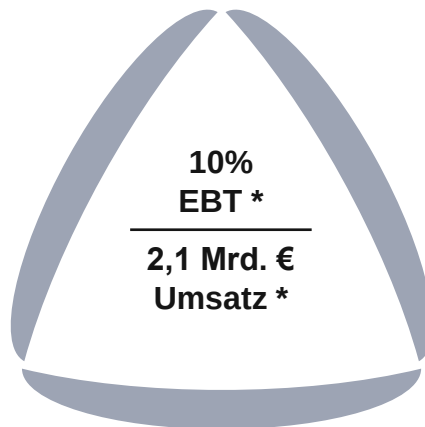
Engagierte MitarbeiterInnen

Wir entwickeln und fördern unsere MitarbeiterInnen und bilden so das Fundament für den nachhaltigen Unternehmenserfolg

Mittelfristige Ziele und Gewinninitiativen

Wachstumsinitiativen

1. Kernsegment Wärmedämm-Verbundsysteme
2. Zweistufiger Vertrieb
3. Marktpotenziale neben WDVS
4. Vorgefertigte Renovationssysteme
5. Effizienzsteigernde - digital unterstützte - Gesamtlösungen
6. Neue Verkaufskanäle, Kundengruppen und Märkte
7. New Business



Kernkompetenzinitiativen

8. Forschungs- und Technologieaktivitäten
9. Nachhaltigkeit als Kernkompetenz

Gewinninitiativen

10. Zentral gesteuerte Supply Chain
11. Effiziente Prozessorganisation
12. Reduzierte Komplexität
13. Regionalisierung und Shared Services
14. Fokus auf Verlustgesellschaften

* Das bisherige Mittelfristziel wurde angepasst: Für das Geschäftsjahr 2025 strebt der Sto-Konzern nun einen Umsatz in Höhe von rund 1,9 Mrd. EUR und eine Umsatzrendite bezogen auf das EBT in einer Bandbreite von 7,6 % bis 9,2 % an.
Das mittelfristige Ziel für das Jahr 2027 ist ein Konzernumsatz in Höhe von 2,1 Mrd. EUR und eine Umsatzrendite bezogen auf das EBT von 10 %.

Beispiel | Einige Erfolgsbeispiele der Nachhaltigkeitsstrategie

Klimaschutz

- 1,5 Mio. EUR Investitionen in PV-Anlagen bereitgestellt
- Ökostromanteil von 53 %
- Taxonomiekonformer Umsatz von 48,4 %

Umweltschutz

- 30 % Kiefernöl statt Erdöl im Bindemittel von AimS®-Produkten
- Blühpatenschaften gefördert
- Begrünte Fassaden vermarktet

Kreislaufwirtschaft

- Recycling von WDVS im Zementwerk durchgeführt
- Aufbereitung von Reststoffen und Abwasser optimiert



Gesundheit & Wohlbefinden

- 72 % der Innenraumprodukte mit freiwilliger Emissionsmessung
- Angebote in den Bereichen Ernährung, Sport und Gesundheitsschutz ausgeweitet

Transparenz & soziale Verantwortung

- 2.700 Lieferanten im Risikobewertungssystem
- 400 Produkte mit Nachhaltigkeitsdatenblättern

Mitarbeitende

- Internationaler Clean-Up Day durchgeführt
- Ø 11,1 Jahre Betriebszugehörigkeit und nur 3,2 % Fluktuationsrate



Strategieumsetzung

Beispiel | StoTherm AimS



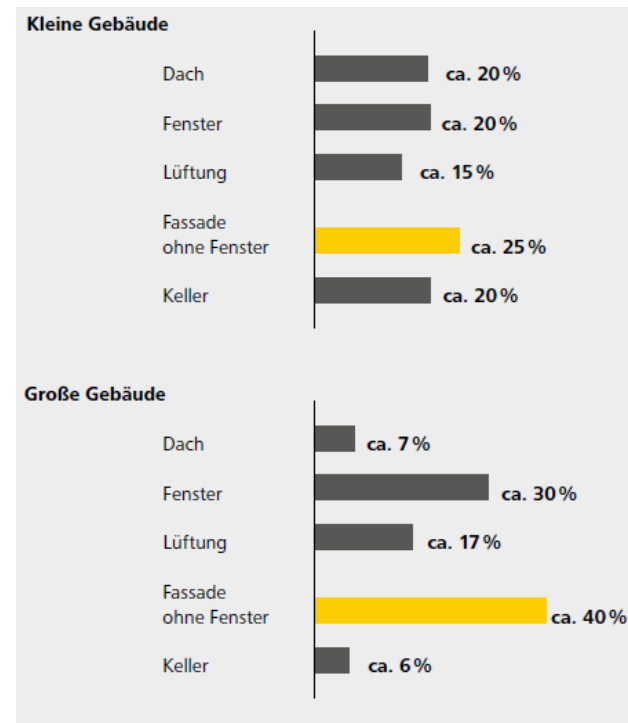
Strategieumsetzung

Beispiel | Kerngeschäft WDVS als zentraler Beitrag zur Nachhaltigkeit



Beispiel | Kerngeschäft WDVS als zentraler Beitrag zur Nachhaltigkeit

- **WDVS verringern den Wärmeverlust** über Fassaden abhängig von der Gebäudegröße **um 25-40%**
- **Jeder verbaute Dämmstoff spart** Jahr für Jahr **Heizenergie**. Daraus ergibt sich eine CO₂-Einsparung von bis zu 25 kg/m² im Jahr
- Unabhängig vom Dämmstoff - schon **nach einem Jahr ist die CO₂-Einsparung höher als** der Ausstoß für die **Herstellung des Dämmstoffs**



Beispiel | Breites und leistungsstarkes Dämmstoffportfolio

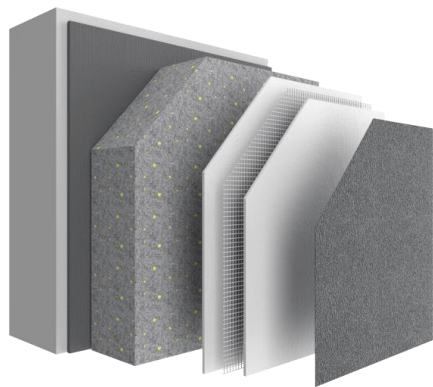
Zentrales Element unserer Wärmedämmverbundsysteme ist der Dämmstoff, der abhängig von den Anforderungen des Bauprojekts bei uns aus 6 verschiedenen Materialien ausgewählt werden kann



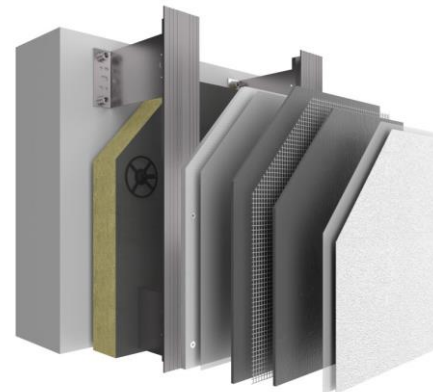
Unsere leistungsstarken Dämmstoffe, von links nach rechts: Mineralschaum, Holzfaser, Mineralwolle, Polystyrol-Hartschaum (EPS), Phenolharz-Hartschaum, PIR-Hartschaum

Systeme für die Fassade

WDVS



VHF



Beide Fassadensysteme lassen sich **miteinander kombinieren**

Strategieumsetzung

Beispiel | StoVentec Photovoltaics Inlay

StoVentec Photovoltaics Inlay

Fugenbetonte vorgehängte,
hinterlüftete Fassade mit gerahmten
Photovoltaikmodulen

Fassade



Vorgehängte hinterlüftete
Fassadensysteme

StoVentec Photovoltaics
Inlay bietet Ihnen ein
ästhetisch anspruchsvolles
System für regenerative
Fassadenlösungen.



Strategieumsetzung

Beispiel | Jonas wieder auf Platz 1 im Handel



ÜBER 250 LABELS VERTRAUEN
UNSERER QUALITÄT

- Erfolgreiche Entwicklung des 2-stufigen Vertriebes
- Jonas Farben ist der Spezialist der Sto-Gruppe für Eigenmarken



Strategieumsetzung

Beispiel | Sto Webshop



Bereitstellung kunden-
individueller Preise



Download von
Rechnung/Lieferschein aus
der Bestellhistorie



Echtzeit Logistikabfrage für
Ermittlung des
Wunschlieferdatums (ATP)

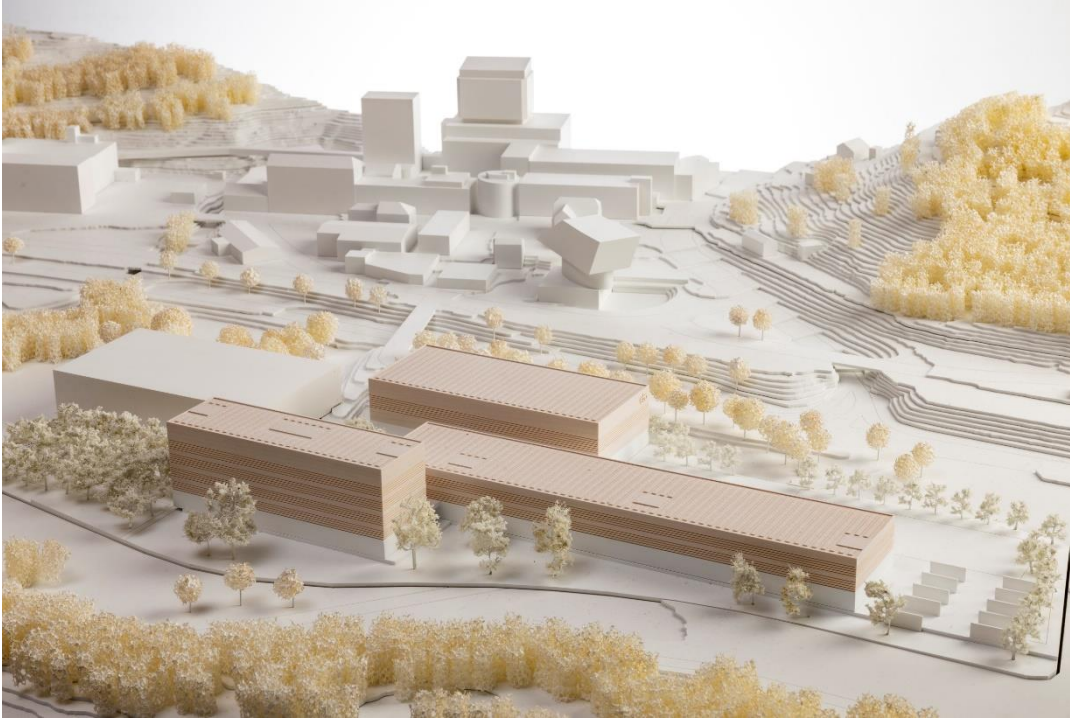


Einfache
Nachbestellung



Strategieumsetzung

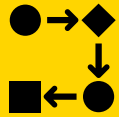
Beispiel | Architekturwettbewerb Sto Innovation Campus



Platz 1 belegt der Entwurf von Schulz und Schulz Architekten, Leipzig

Strategieumsetzung

Beispiel | S/4HANA



PROZESSE



DATEN



ARCHITEKTUR

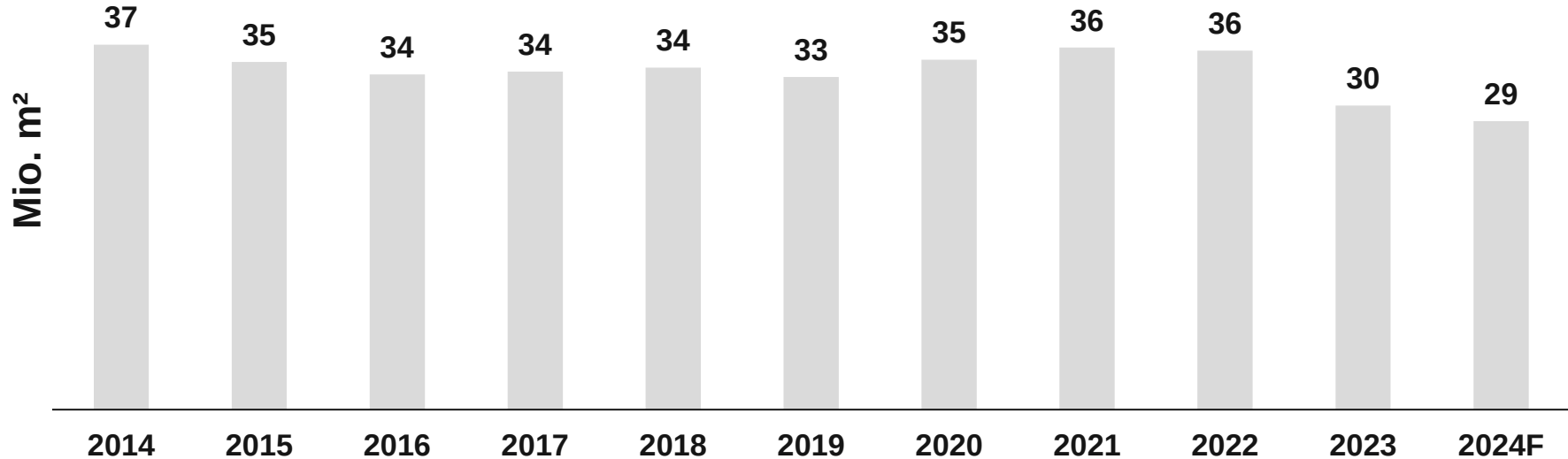


Entwicklung WDV-S-Markt Deutschland



Bewusst bauen.

Marktvolumen in 2023 auf niedrigstem Wert seit 2014 | Prognose verhalten



Quelle: B+L Marktdaten GmbH: Quartalsbericht Q4 2023 WDV-S

B+L Marktdaten GmbH durch B+L rückwirkend aktualisiert.

Finanzzahlen Sto-Konzern 01 – 03 2024

Highlights



341

Mio. EUR Umsatz

-6% zum VJ



6

Mio. EUR Investitionen*

+7% zum VJ



5.804

Mitarbeiter

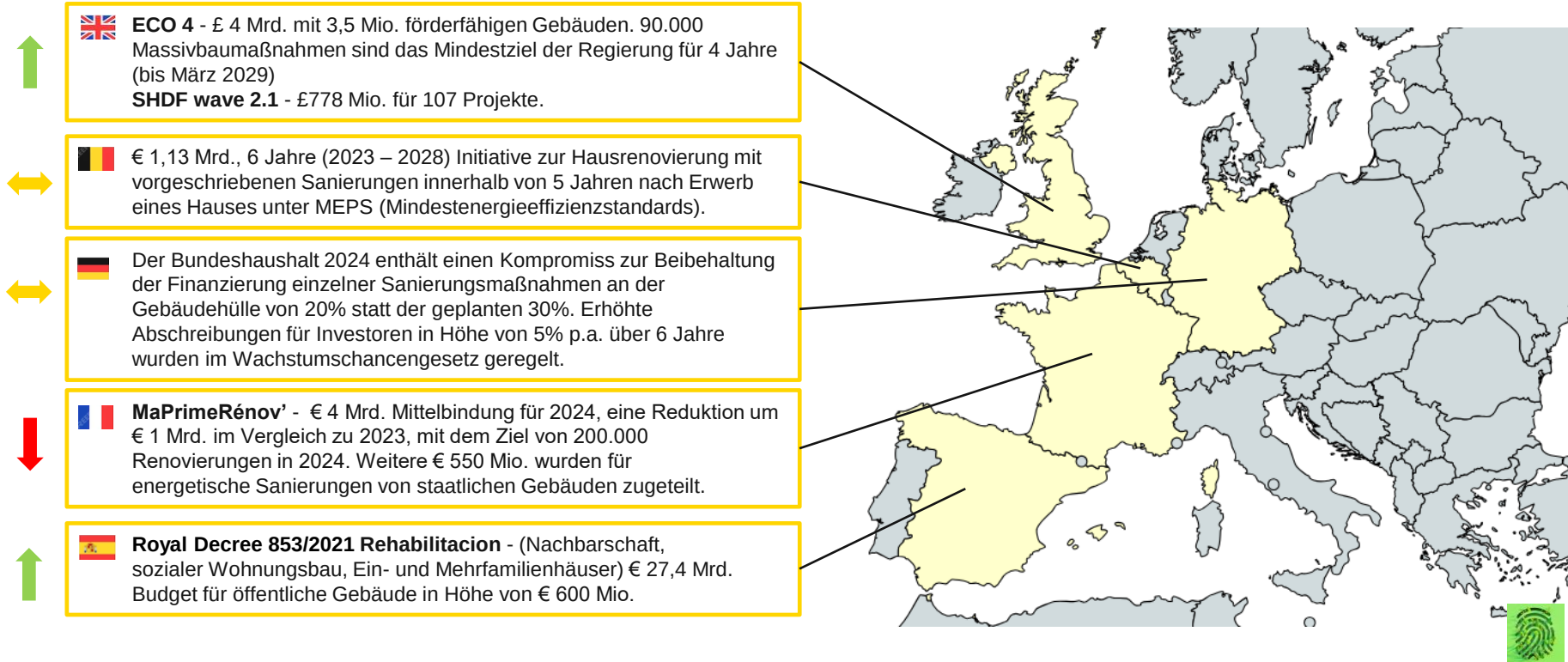
+1% zum VJ



Saisonüblicher Q1-
Fehlbetrag gegenüber
2023 vergrößert

Angaben gem. IFRS; * ohne: Finanzanlagen und IFRS 16

Die Landschaft der Förderprogramme in Europa



Quelle: Funding APP; Auszug – keine abschließende Darstellung; Stand: 29.04.2024

Die Landschaft der Förderprogramme in Europa



 € 940 Mio. für 2023/2024, im Dezember 2023 wurden die Förderquoten deutlich erhöht.



 Ab 1. Januar 2024 wurde der Superbonus für Privathaushalte von 90% auf 70% reduziert und wird im Jahr 2025 voraussichtlich auf 65% fallen. Übertragung der Steuergutschrift ist nicht mehr möglich. Ausnahmen gelten z.B. für öffentliche Gebäude.



 CHF 120 Mio p.a. für Gebäudehüllensanierung bleibt unverändert; kleine positive Veränderungen in den Kantonen St. Gallen und Graubünden.



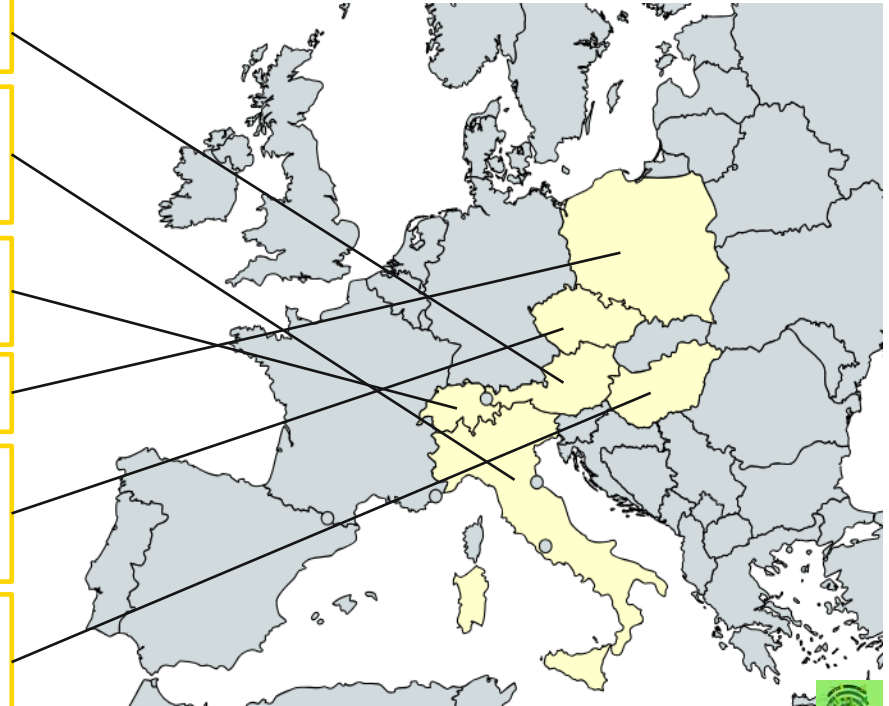
 € 5,0 Mrd. Zuschuss für Einfamilienhäuser sowie € 225 Mio. für Mehrfamilienhäuser und öffentliche Gebäude.



 "New Green Savings - Public Building" - bis zu 70% staatliche Zuschüsse und "Renovate your grandmother's house" - bis zu 50% Zuschuss (die restlichen 50% werden mit einem zinsgünstigen Darlehen angeboten).



 Die "CSOK PLUSZ 2024" Initiative antizipiert 12-15.000 Bewerbungen im ersten Jahr. Sie bietet zinsfreie Unterstützung für Wohneigentum und die Option diese mit "Babavaro 2024" zu kombinieren, um die potenziellen Vorteile zu verdoppeln.



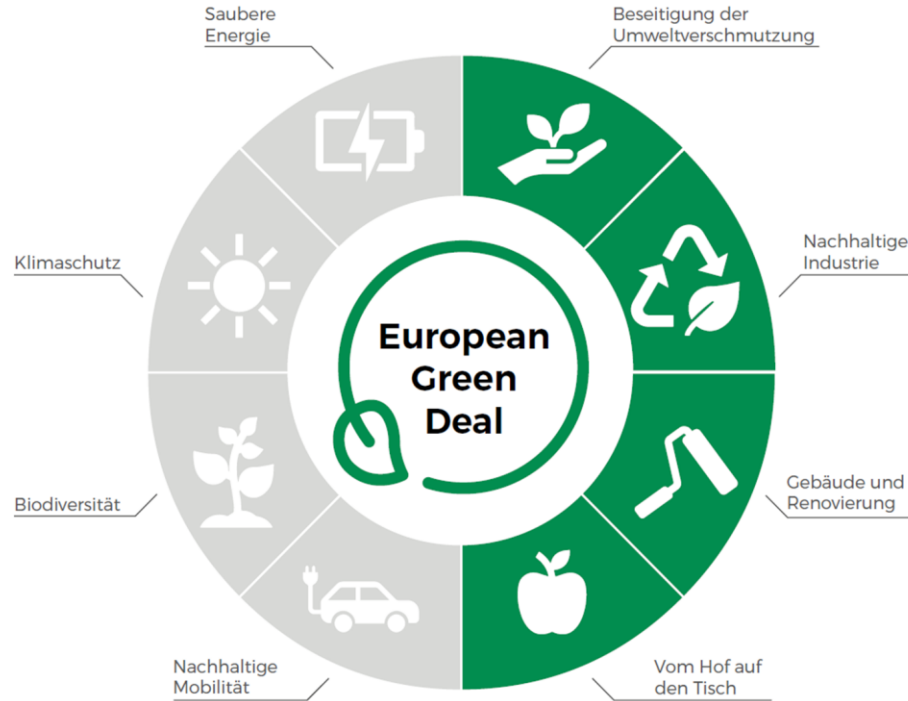
Prognose

Ausblick für das Gesamtjahr 2024

	2024*
Umsatz	1,79 Mrd. EUR
EBIT	113 - 138 Mio. EUR
EBT	113 - 138 Mio. EUR
Umsatzrendite (EBT)	6,3 - 7,8 %
ROCE	14,5 - 17,8 %

* Jeweils ohne Einfluss einer Eskalation des Russland-Ukraine- sowie des Nahost-Konflikts.

Es muss darauf hingewiesen werden, dass der für die Geschäftsentwicklung des Sto-Konzerns wichtige Witterungsverlauf maßgeblichen Einfluss auf die Umsatz- und Ergebnisentwicklung im Geschäftsjahr 2024 haben kann. Die Risiken und Chancen für das Geschäftsjahr 2024 sind im Lagebericht des Geschäftsberichts 2023 ausführlich dargestellt.



Quelle Grafik: Verband der Lack- und Druckfarbenindustrie VdL

Mögliche Chancen und Herausforderungen

Chancen

Beispiel:

- Die **EU-Gebäudeeffizienzrichtlinie** wurde vom Rat der europäischen Union verabschiedet
- Die Umsetzung in **nationales Recht** in Verbindung mit dem Ziel eines **klimaneutralen Gebäudebestandes bis 2045** wird zu einem **Anstieg der Sanierungsaktivitäten** führen



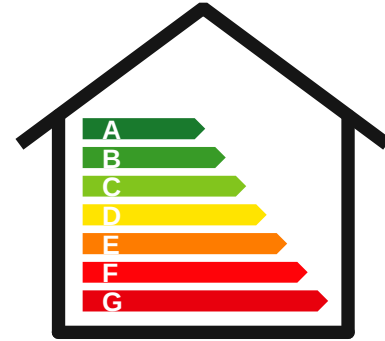
Herausforderungen

Beispiel:

In den laufenden Diskussionen zur **EU-Chemikalienstrategie** müssen **wirtschaftliche** und **technische/ inhaltliche Auswirkungen** auf unsere Produkte laufend im Hinblick auf **kommende Regulierungen** geprüft und ggf. Anpassungen vorgenommen werden.

Status der EU-Gebäudeeffizienzrichtlinie

- **Einigung** der EU auf eine einheitliche Energy Performance of Building Directive (EPBD) im **April 2024**. Umsetzungsphase in **nationales Recht** läuft bis Mitte 2026.
- EU konnte sich jedoch nicht auf **verpflichtende Mindeststandards (Minimum Efficiency Performance Standard, kurz: MEPS)** bei **Wohngebäuden** einigen. Bei **Nichtwohngebäuden** wurden diese eingeführt.
- **Wohngebäude:**
 - **Senkung** des **Primärenergiebedarfs** bis **2030** (um 16% bzw. 20-22% bis 2035 ggü. 2020).
 - **Reduktion** zu **55 % muss** aus den sogenannten „**worst-performing-buildings**“ kommen.
- **Nichtwohngebäude:**
 - **Sanierungspflicht** der energetisch **schlechtesten 16%** bis **2030**; bis **2035** der energetisch **schlechtesten 26%**.
- Im Bereich der **Wohngebäude** muss die Mehrheit der Einsparungen aus den **energetisch schlechtesten Gebäuden** kommen – aus technischer Sicht lässt sich dieser Effekt mit einem reinen Wechsel der Anlagentechnik nicht erzielen und macht deshalb **Verbesserungen an der Gebäudehülle** erforderlich.



- **Sto** hat große **Expertise** für die **energetische Fassadendämmung** im Bereich von **Neubauten und Sanierungen**
- Obwohl der Neubau derzeit stagniert, ist ein **immenser Bedarf** an **zusätzlich neuem Wohnraum** gegeben
- Parallel bestanden und bestehen **hohe Sanierungsbedarfe im Bestand**
- Der **Gesetzgeber** ist gefordert, den Rahmen für nachhaltige Investitionen im Gebäudebereich zu setzen
 - Technische Anforderungen nicht weiter erhöhen
 - Bürokratie abbauen
 - Gezielt fördern



Quelle Grafik: ThePioneer & Handelsblatt, Media Pioneer Publishing AG, 2023

Auszeichnungen (einige Beispiele)



*Beste Objektberatung &
Produktinnovation Ausbau*



Farben und Lacke



Vielen Dank für Ihr Interesse!

Sto SE & Co. KGaA

19.06.2024

Empfangsgebäude der Sto SE & Co. KGaA
Planung: Wilford Schupp Architekten, Stuttgart, DE
Orange Blu, Stuttgart, DE

